

100 Jahre TSV Neubiberg/Ottobrunn e.V 1920

Der TSV Neubiberg/Ottobrunn e.V. 1920 besteht heuer 100 Jahre. Die Feierlichkeiten werden aber wegen der Corona-Pandemie in das Jahr 2021 verschoben.

Der BLSV gratuliert dem Verein aber trotzdem im Jubiläumsjahr!

Neubiberg - Der TSV darf sich dieses Jahr über sein 100jähriges Vereinsjubiläum freuen. Die Jubiläumsfeierlichkeiten selbst wurden aber wegen der Corona-Pandemie in das Jahr 2021 verschoben. Die Konzeption unseres Jubiläums war so gewählt gewesen, dass wir kein großes Fest (außer dem Festabend Ende Oktober im Leiberheim Saal in Waldperlach, dem Gründungsort der Vereins), sondern abteilungsbedingt viele kleine aber feine Anlässe durchführen wollten, so Vorstand Hubert Hauber. Aber es sollte nicht sein. Dann eben unter dem Motto: „100+1 Jahre TSV Neubiberg/Ottobrunn e.V. 1920“ im nächsten Jahr.

Weil die Bedeutung des Jubiläums und die damit verbundene Arbeit des Vereins aber nicht hoch genug einzuschätzen ist, wollte der BLSV trotz der Verschiebung des großen Ehrenabends in das Jahr 2021 auf die Ehrung im „Jubiläumsjahr“ auf keinen Fall verzichten.

Im kleinen Rahmen und unter Einhaltung der aktuellen Corona-Regeln wurde die Ehrung in der Sportparkturnhalle durchgeführt, da hier die notwendigen Abstands- und Hygieneregeln mit dem anwesenden Personenkreis problemlos eingehalten werden konnten.

Im Rahmen einer kleinen „Feierstunde“ führten zunächst die Kinder, Mädchen und Jugendlichen aus der rhythmischen Sportgymnastik Nachwuchstruppe des TSV unter der Leitung von Monika Mühlbauer ihr Kürprogramm vor, ehe die Kreisvorsitzende des Sportkreises 13 München-Land des BLSV, Elke Baumgärtner ans Mikrofon trat.

Sie hatte als „Geschenk“ zum 100-jährigen Bestehen die Ehrenurkunde in Gold für die hervorragende Mitarbeit des Vereins im Bayerischen Landessportverband sowie einen Wertgutschein in Höhe von 200 Euro für die Anschaffung von Sportgeräten dabei. „Das ist ein angemessenes Dankeschön für ihre Vereinsarbeit, die nicht mit Gold aufzuwiegen ist“, fand sie, als sie Vorstand Hauber die Urkunde übergab.

Dem Verein mit allen seinen Mitgliedern, Freunden und Gönnern wünschte Baumgärtner zum Schluss des improvisierten Festaktes alles erdenklich Gute für die Zukunft und weiterhin den erwünschten Erfolg. Den Feierlichkeiten anlässlich des Vereinsjubiläums im nächsten Jahr einen würdigen und guten Verlauf. Karl Kayl

